

Grönland: Kajak-Tour Ostgrönland

Wildnis pur – Paddeln mit See-Kajaks durch Eisberge und Fjorde und Übernachten in Zelten

In Ostgrönland erwarten uns einzigartige Fjorde mit unzähligen Eisbergen in den verschiedensten Farben. Wir bewegen uns mit unseren Kajaks auf den Spuren der einheimischen Jäger und lernen in den traumhaften Fjordlandschaften Grönlands vieles über die Jahrtausende alte Inuitkultur. Immer weiter tasten wir uns mit unseren *Seekajaks* voran und tauchen tiefer in die unberührte und mystische Welt der Arktis ein. Immer im Blick: das alles überragende Inlandeis, das größte Eisschild unseres Planeten. Unsere Seekajaks liegen gut im Wasser und lassen sich schon nach kurzer Zeit einfach steuern.

Kajakerfahrung sowie eine sehr gute Kondition sind Voraussetzung für die Reise.

Die genaue Kajakroute wird in Abhängigkeit von der Eissituation vor Ort individuell durch die Reiseleitung festgelegt. An den Reisetagen 5-11 legen wir Tagesetappen zwischen 12 und 25 Kilometern in unseren Seekajaks zurück. Ein Reisetag wird für eine Ganztageswanderung genutzt (auf der Westseite des *Sermilik-Fjords* am Fuße des Inlandeises oder auf der Ostseite des *Sermilik-Fjords* im Bereich des *Mitivagkat-Gletschers*).

Sofern wir den *Sermilik-Fjord* queren, werden diese Etappen aus Sicherheitsgründen von einem Motorboot begleitet. Ganz gleich welche genaue Route wir vor Ort fahren – das Erlebnis Ostgrönland ist einzigartig!



Die Höhepunkte dieser Reise

- Mit dem **Seekajak** vorbei an Eisbergen in die schönsten Fjorde
- Wildnisabenteuer und **Inuit-Kultur**
- Das erste **Wildniscamp** in der Nähe eines kleinen Jägerdorfs
- 7 Tage Zeit den schönsten Fjord **Ostgrönlands** erkunden
- Fakultative Aktivitäten in Tasilaq, wie z.B. **Whale Watching**

Reiseverlauf Grönland (15 Tage)

1. Tag: Flug nach Island

Transfer zum Camp in *Reykjavik*.

2. Tag: Nach Grönland

Frühstück Abendessen

Flug nach *Kulusuk* (ca. 2 Std.), Bootstransfer nach *Tasiilaq* (ca. 1,5 Std.).

3. Tag: Kong Oscar Fjord

Frühstück Abendessen

Wir machen uns mit unserer Paddelausrüstung und den Kajaks vertraut, ehe es zum Einpaddeln auf den ruhigen *Kong Oscar-Fjord* geht.



4. Tag: Bootsfahrt nach Tiniteqilaq

Frühstück Abendessen

Mit Motorbooten, die unsere Ausrüstung samt der Kajaks transportieren, geht es über den *Ammassalik-Fjord* und den schmalen *Ikasatsivaq-Fjord* in Richtung *Tiniteqilaq*. Wir schlagen unser erstes Wildniscamp auf der Insel *Sarpaq* auf, die in unmittelbarer Nähe zu Tiniteqilaq gelegen ist, einer kleinen Jägersiedlung mit ca. 80 Einwohnern. Im Laufe der folgenden Tage haben wir Gelegenheit, bei einem Dorfrundgang Einblick in die hier lebendige Inuitkultur zu gewinnen.

5.-11. Tag: Kajakabenteuer

Frühstück Abendessen

Sieben volle Tage nehmen wir uns Zeit, den schönsten Fjord Ostgrönlands, den *Sermilik-Fjord*, samt seiner Seitenarme und Nebenfjorde zu erkunden. Unsere genaue Route wird von der Eissituation vorgegeben. Sollte die Eislage es zulassen, queren wir den Sermilik-Fjord vorbei an unzähligen Eisbergen und schlagen unser Lager am Westufer in der Nähe des mächtigen Inlandeises auf.

Von hier aus finden wir mit den Seekajaks unseren eigenen Weg zwischen kleinen Inseln und Landzungen in den geschützten, kleinen *Stoklund-Fjord* und suchen uns einen Platz für unser Basislager am Nordostufer. Auf einer Wanderung genießen wir fantastische Ausblicke auf den eisbepackten *Johann-Petersen-Fjord* und das Inlandeis.

Alternativ zur Westseite des Sermilik-Fjords bahnen wir uns unseren Weg an der Ostküste entlang gen Süden, immer der Küstenlinie entlang und erreichen das historisch wertvolle *Pupik*, eine alte Jägersiedlung mit Überresten der traditionellen Erdhäuser. Unser Weg führt uns weiter nach *Ukeriavajik* mit seinem traumhaft schönen „Sandstrand“.

Schließlich erreichen wir die *Sermilik-Station*, eine kleine glaziologische Forschungsstation nahe des *Mitivagkat-Gletschers*. Wir haben hier gegebenenfalls die Möglichkeit, durch das Gletschertal hinauf zur Gletscherzunge zu wandern und die tollen Ausblicke auf das Eismeer zu

genießen. Je nach Dünung paddeln wir auf einem Tagesausflug zum Ausgang des Eisfjordes und werden schließlich mit atemberaubenden Ausblicken auf den Nordatlantik belohnt.



12. Tag: Zurück aus der Einsamkeit

Frühstück Abendessen

Per Motorboot gelangen wir samt unserer Ausrüstung zurück nach *Tasiilaq*.

13. Tag: Auf eigene Faust

Frühstück Abendessen

Fakultative Möglichkeiten: Wanderungen, Walbeobachtungen, Bootsausflüge und vieles mehr!



14. Tag: Zurück nach Island

Frühstück

Bootstransfer nach *Kulusuk* und Flug nach *Keflavik* mit Ankunft in Island am späten Abend.

15. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Termine & Preise

29.06.25 – 13.07.25

4.735,- €

24.07.25 – 07.08.25

4.735,- €

Enthaltene Leistungen

- Flug mit Icelandair in der Economyclass nach Keflavik und zurück, sowie von Keflavik nach Kulusuk und zurück
- CO²-Kompensation für die Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) – Bahnreise ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Helikopterflug mit Air Greenland oder Bootstransfer Kulusuk – Tasiilaq und zurück (je nach Eis- und Wetterlage)
- Transfers in Island und Grönland
- Bootstransfers vor Ort in offenen Booten
- 1 Übernachtung in Island und 12 Übernachtungen in Ostgrönland im 2-Personen-Doppeldachzelt (eigener Schlafsack, Isomatte und Essgeschirr notwendig)
- Frühstück an allen Tagen, Abendessen beginnend mit dem 2. und endend mit dem 13. Tag. Outdoor-Vollpension während der Kajaktour (Tag 4-12)

- Programm wie beschrieben
- Trockenanzug in verschiedenen Größen (S, M, L, XL und XXL; bitte bei Buchung mit angeben)
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht enthaltene Mahlzeiten, Getränke (s. Hinweise)
- Trinkgelder; Persönliches
- Fakultative Ausflüge und Aktivitäten
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzelt-Zuschlag: 100 EUR
- Einer-Kajak (unverbindlicher Kundenwunsch) auf Anfrage
- Rail & Fly 1. Klasse: 130 EUR
- *Flugzuschläge:*
- Frankfurt: ohne Zuschlag
- Zuschlag bei Flug ab/bis Berlin, Hamburg, München: 100 EUR
- Zuschlag für Flug ab/bis Zürich: 250 EUR
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.
- Bei vom Reisetern abweichenden Flügen entsteht ein Flugaufpreis von mind. 50 EUR pro Person.

Hinweise

- Kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf sind möglich.
- Bei Buchung eines halben DZ belasten wir Sie lediglich mit 50 % des EZ-Zuschlages nach, wenn wir keinen gleichgeschlechtlichen Zimmerpartner finden. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Abreise wird in diesem Fall der volle EZ-Zuschlag berechnet.
- Das Rail & Fly Ticket berechtigt zur Fahrt ab/bis Flughafen innerhalb von 24 h vor Abflug/ nach Ankunft in allen Zügen der Deutschen Bahn (2. Klasse) ohne Aufschlag.
- Eine Reise nach Grönland ist in besonderem Maße vom Wetter abhängig. Durch Flugänderungen oder -ausfälle kann sich sowohl die Anreise als auch die Rückreise um einen oder mehrere Tage verzögern. Bitte beachten Sie diesen Punkt bei Ihrer Urlaubsplanung und legen unmittelbar im Anschluss an diese Reise keine wichtigen Termine.
- Der Flughafen Kulusuk in Ostgrönland verfügt nicht über ein sogenanntes Instrumentenlandesystem und kann folglich nur auf Sicht angeflogen werden.
- Sollte die Flugverbindung Keflavik – Kulusuk bzw. Kulusuk – Keflavik aufgrund von schlechten Wetterbedingungen (Wind, Nebel, etc.) ausfallen bzw. verschoben werden, so bemühen wir uns gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort um die entsprechende Unterbringung, Verpflegung sowie die schnellstmögliche Weiterreise.
- Sie fliegen in der Economyclass nach Keflavik und zurück. Die vorläufigen Flugzeiten erhalten Sie mit der Reisebestätigung, die endgültigen mit deinen Reiseunterlagen ca. 14 Tage vor Reisebeginn. Die Reiseleitung oder ein Mitarbeiter unseres Transferunternehmens erwartet Sie am Flughafen in Keflavik.
- Am nächsten Tag geht es weiter mit einer isländischen Fluggesellschaft von Keflavik nach Kulusuk. Von dort aus geht es weiter per Helikopter oder Motorboot (je nach Eis- und Wetterlage) nach Tasiilaq.
- Bei vom Reisetern abweichenden Flügen entsteht ggf. ein Flugaufpreis von mind. 50 EUR pro Person.
- Die Transferzeit von und nach Keflavik zur ersten bzw. von der letzten Unterkunft beträgt ca. 1 Stunde. Am nächsten Tag geht es weiter mit einer isländischen Fluggesellschaft von Reykjavik nach Kulusuk. Von dort aus geht es weiter per

Motorboot nach Tasiilaq. Bitte tragen Sie hierfür warme Kleidung.

- Die erste Nacht verbringen wir in Reykjavik auf dem Campingplatz mit Dusche/WC. In Grönland übernachten wir in der Wildnis. Bäche und Seen dienen uns als Waschmöglichkeiten. Während der gesamten Reise übernachten wir in Doppeldachzelten.
- Ihre Reise beinhaltet die angegebene Verpflegungsleistung. Sie erhalten Frühstück an allen Tagen, Abendessen beginnend mit dem 2. Tag, endend mit dem 13. Tag. Während des Trekkings (Tag 4 bis 12) haben Sie „Outdoor-Vollpension“; die Gruppe bereitet die Mahlzeiten hier gemeinsam zu.
- Am ersten und am letzten Abend in Reykjavik ist das Abendessen nicht inkludiert. Bitte planen Sie Kosten für diese Abendessen in Reykjavik, Mittagsimbisse, zusätzliche Snacks, Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge / Besichtigungen ein. Bitte beachten Sie das allgemein höhere Preisniveau gegenüber Deutschland. Einkaufen können Sie in Reykjavik und Tasiilaq in Supermärkten.
- Da Grönland offiziell nicht zum Schengen-Gebiet gehört, kann unter Umständen die Vorlage eines Reisepasses notwendig sein. Wir empfehlen daher sicherheitshalber einen Reisepass mitzunehmen. Staatsbürger anderer Länder wenden sich bitte an die entsprechenden Botschaften zwecks Visa-Informationen. Die Reisedokumente müssen nach dem geplanten Abreisetag noch mindestens 3 Monate gültig sein.
- Eine Absicherung für Stornokosten vor Beginn der Reise oder Mehrkosten im Falle eines Reiseabbruchs sowie einen verlässlichen Reisekrankenschutz empfehlen wir jedem Reisenden.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO₂-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO₂-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Kajakerfahrung sowie eine sehr gute Kondition sind zwingende Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Reise.
- Unsere genaue Kajakroute wird in Abhängigkeit von der Eissituation vor Ort individuell durch unsere Reiseleitung festgelegt. An den Reisetagen 5-11 legen wir Tagesetappen zwischen 10 und 25 Kilometern in unseren Tourenkajaks zurück.
- Ein Reisetag wird für eine Ganztageswanderung genutzt (auf der Westseite des Sermilik-Fjords mit Blick auf das Inlandeis oder auf der Ostseite des Sermilik-Fjords im Bereich des Mitivagkat-Gletschers).
- Übernachtungen: Wir schlagen an unterschiedlichen Standorten unser Nachtlager auf und verbringen vereinzelt auch mal mehrere Nächte an einem Standort. Die erste Nacht verbringen wir in Reykjavik auf dem Campingplatz mit Dusche/WC. In Grönland übernachten wir in der Wildnis. Bäche und Seen dienen uns als Waschmöglichkeiten. Während der gesamten Reise übernachten wir in Doppeldachzelten.
- Unser Reisegepäck sowie die Ausrüstung wird von Motorbooten transportiert.
- Begleitboot: Sofern wir den Sermilik-Fjord queren werden diese Etappen aus Sicherheitsgründen von einem Motorboot begleitet. Ganz gleich welche genaue Route wir vor Ort fahren – das Erlebnis Ostgrönland ist einzigartig!

- Die Transfers in Grönland erfolgen in offenen Kleinbooten. Aufgrund der natürlichen Gegebenheiten (Eislage, Dünung, Wettersituation) können sich die Bootstransfers manchmal um Stunden, selten sogar um Tage verzögern. Je nach Dünung können die Fahrten auch mal holprig werden und demzufolge den Rücken stark beanspruchen. Im Falle von Problemen mit den Bandscheiben oder generellen Rückenproblemen raten wir daher von dieser Reise ab. Während der Bootsfahrten ist das Tragen einer bereitgestellten Schwimmweste für alle Reiseteilnehmer verpflichtend.
- Der arktische Sommer kann uns Lufttemperaturen um die 20°C bescheren, und Hochdruckgebiete an Ostgrönlands Küste sind keine Seltenheit. Als Paddler kleiden wir uns jedoch der Wassertemperatur entsprechend, die im offenen Eisfjord wiederum bei nur 1-2° C liegt.
- Bisher sind bei den Kajakerlebnisreisen Kenterungen sehr selten, völlig auszuschließen sind sie gleichwohl nicht. Die Bekleidung des Paddlers hat sehr hohen Sicherheitsrang. Hierfür zeichnen sich im Idealfall Trockenanzug bzw. Trockenhose und Trockenjacke aus. Darunter kann warme Thermowäsche, Fleece oder gar Wolle getragen werden.
- Der Veranstalter verfügt über erstklassige Trockenanzüge, die ausgeliehen werden können. Wer einen eigenen, einwandfreien Trockenanzug besitzt, kann diesen selbstverständlich mitbringen. Ohne Trockenanzug (= Schutzkleidung ersten Ranges) kann diese Reise nicht durchgeführt werden.
- Wasserdichtes Schuhwerk für den Ein- und Ausstieg ist praktisch, sollte aber unbedingt und vor allen Dingen rutschfeste Sohlen besitzen, da der überspülte Uferbereich selbst auf Granit eine glitschige Angelegenheit sein kann. Ausrangierte Wanderschuhe / profilierte Turnschuhe mit einem Paar dünne Wollsocken an den Füßen sind eine gute Alternative. Sie sichern einen guten Tritt und Halt.
- Es besteht die Möglichkeit, kostenlos einen Trockenanzug vor Ort auszuleihen. Bitte geben Sie die gewünschte Größe bei Buchung an (S, M, L, XL, XXL). Die Trockenanzüge verfügen über wasserdichte Füßlinge, mit denen niemals barfuß gelaufen werden darf, da der wasserdichte Effekt nach Punktierung/Beschädigung natürlich aufgehoben wird! Es ist somit erforderlich, Schuhe darüber zu ziehen, die so „geräumig“ sind, dass der Füßling noch hineinpasst.
- Wer möchte, kann dünne Neoprenhandschuhe einpacken. Viele Paddler schwören indes auf Chemikerhandschuhe, die etwas bessere Haushaltshandschuhausgabe. Das Salzwasser strapaziert die Haut und eine Handpflegecreme ist zusätzlich sehr ratsam.

www.intakt-reisen.de/arktis-antarktis/groenland/aktivreise-groenland/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin